

Die Hochschule Furtwangen richtete zum Wintersemester 2016/17 den ersten primärqualifizierenden Studiengang Physiotherapie an einer staatlichen Hochschule in Baden-Württemberg ein. Zum Aufbau und zur Weiterentwicklung dieses innovativen Studiengangs suchen wir engagierte Kolleginnen und Kollegen, die offen sind für interdisziplinäre Zusammenarbeit und eine zukunftsweisende Hochschularbeit.

In der Fakultät Gesundheit, Sicherheit, Gesellschaft sind hierfür zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende **Professuren (W 2)** zu besetzen:

**Physiotherapie,
Schwerpunkt Neuromuskuloskeletale Therapie**

Kennziffer 02-2019-GSG-P

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einschlägigem Hochschulabschluss, zudem wird eine staatliche Abschlussprüfung oder ein gleichwertiger Ausbildungsabschluss in der Physiotherapie gefordert. Interprofessionelle Erfahrungen in Praxis, Lehre oder Forschung und gute didaktische Fähigkeiten werden erwartet. Die Professur soll den Besonderheiten der Akademisierung der Gesundheitsfachberufe und der Optimierung von Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen Rechnung tragen. Verständnis für den berufspolitischen Kontext wird daher erwartet. Lehre und Forschung sollen die komplexen Herausforderungen der physiotherapeutischen Tätigkeit mit gefährdeten und erkrankten Menschen abdecken.

In mindestens zwei der nachfolgenden Gebiete sind praktische Erfahrungen und vertiefte Kenntnisse nachzuweisen:

- Neuromuskuloskeletale Gesundheitsstörungen
- Clinical Reasoning und evidenzbasierte Therapie in der physiotherapeutischen Versorgung, bevorzugt bei neuromuskuloskeletalen Beeinträchtigungen
- Praxiserfahrung in der Neurorehabilitation
- Entwicklung und Implementierung innovativer Konzepte und Prozesse im Fach Physiotherapie

**Physiotherapie,
Schwerpunkt Teilhabe, Diversität und Inklusion**

Kennziffer 03-2019-GSG-P

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einschlägigem Hochschulabschluss, zudem wird eine staatliche Abschlussprüfung oder ein gleichwertiger Ausbildungsabschluss in der Physiotherapie gefordert. Interprofessionelle Erfahrungen in Praxis, Lehre oder Forschung und gute didaktische Fähigkeiten werden erwartet. Die Professur soll den Besonderheiten der Akademisierung der Gesundheitsfachberufe und der Optimierung von Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen Rechnung tragen. Verständnis für den berufspolitischen Kontext wird daher erwartet. Lehre und Forschung sollen die komplexen Herausforderungen der physiotherapeutischen Tätigkeit mit gefährdeten und erkrankten Menschen abdecken.

In mindestens zwei der nachfolgenden Gebiete sind praktische Erfahrungen und vertiefte Kenntnisse nachzuweisen:

- Physiotherapeutisch relevante psychosoziale Aspekte von Gesundheit und Krankheit im Praxisfeld
- gesundheitssoziologische Fragestellungen und Erkenntnisse
- Gestaltung inklusiver Veränderungsprozesse im Gesundheits- und Sozialwesen, speziell im Bereich der Patientenedukation
- Entwicklung und Implementierung innovativer Konzepte und Prozesse im Fach Physiotherapie

Für beide Professuren gilt:

Wünschenswert sind darüber hinaus Bezüge sowie Erfahrungen in den Bereichen: (Inter-) nationale Vernetzung und Einbettung in die Scientific Community; nachgewiesene drittmittelbasierte Forschung oder Publikationstätigkeit; interprofessionelle Lehre, vorzugsweise in den Bezugswissenschaften; Lehre in den staatlich anerkannten Gesundheitsfachberufen.

Die Übernahme von Lehrverpflichtungen auch im Grundstudium, die Wahrnehmung von Forschungsaufgaben sowie die Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Kompetenzgebiets Gesundheit wird erwartet. Die Bewerber/innen müssen bereit sein, Vorlesungen in fachlich benachbarten Gebieten zu halten und müssen in der Lage sein, Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache durchzuführen. Ebenso wird die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung erwartet.

Die Hochschule strebt eine Erhöhung ihres Frauenanteils in Lehre und Forschung an und fordert qualifizierte Frauen deshalb ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Einstellungsvoraussetzungen (§ 47 LHG) und Informationen zur Hochschule erhalten Sie unter www.hs-furtwangen.de sowie bei Prof. Dr. Robert Richter unter rob@hs-furtwangen.de.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an den Rektor der Hochschule, Herrn Prof. Dr. Schofer, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **17.02.2019 unter der jeweiligen Kennziffer**, über unser Online-Bewerbungsportal unter www.jobs.hs-furtwangen.de einreichen.